

## **STELLENAUSSCHREIBUNG**

An der

**Geologischen Bundesanstalt**

kommt die Vollzeit-Stelle einer/s

**Aufnahmegeologen/in für mesozoische & känozoische Sedimentgesteine**

**(Schwerpunkt Rhenodanubischer Flysch & Neogenbecken)**

**zur Besetzung.**

Die Geologische Bundesanstalt ist die staatliche Anbieterin von objektiver, verlässlicher und aktueller geowissenschaftlicher Expertise und Information für das Gemeinwohl in Österreich.

Als solche hat sie ihren Fokus auf geowissenschaftliche Aspekte mit hoher gesellschaftlicher Relevanz, wie Klimawandel und Nachhaltigkeit gerichtet und trägt somit mit ihren Arbeiten signifikant zur Klimawandelanpassung, Naturgefahrenvorsorge und nachhaltigen Ressourcensicherung (erneuerbare Energien, Wasser, mineralische Rohstoffe) bei.

### **Der Aufgabenbereich der ausgeschriebenen Position umfasst:**

- Mitarbeit am geologischen Kartierungsprogramm der Geologischen Bundesanstalt in den Gebieten mit Sedimentgesteinen (Schwerpunkt Rhenodanubischer Flysch und Neogenbecken) Österreichs, inklusive der quartären Bedeckung
- umfassende geologische Kartierung im Gelände mit Berücksichtigung der für die angewandte Geologie relevanten Prozesse und Phänomene (z. B. Massenbewegungen, Quellen)
- Ausarbeitung der im Gelände erhobenen Daten mit Hilfe der dem Stand der Wissenschaften entsprechenden Methoden sowie begleitender und erweiterter Grundlagenforschung
- Anwendung sedimentologischer und paläontologischer Untersuchungsmethoden (bes. kalkiges Nannoplankton, Mikropaläontologie) und moderner Fazieskonzepte
- wissenschaftliche Publikation der Arbeitsergebnisse
- Verfolgung der wissenschaftlichen und technischen Entwicklungen in den für den Tätigkeitsbereich wichtigen Fachgebieten
- Leitung von Projekten und anlassbezogene Projekteinwerbung im eigenen Aufgabenbereich
- Mitarbeit an der Erstellung von österreichweiten, geologischen Datensätzen sowie Mitwirkung an der Gliederung und Homogenisierung von lithostratigrafischen und tektonischen Daten, die Sedimentgesteine (Schwerpunkt rhenodanubischer Flysch und neogene Sedimentbecken) betreffen.
- Mitarbeit bei der Korrelation von geologischen Einheiten in Österreich und seinen Nachbarländern

- geologische Beratung bei der 3D-Modellierung von Gesteinskörpern
- Bearbeitung von geologischen Karten und Fachdatensätzen mit Hilfe von GIS-Software

### **Anforderungen für die Bewerbung um diese Funktion:**

#### **Allgemeine Voraussetzungen:**

- Abschluss einer akademischen geowissenschaftlichen Ausbildung (Doktorat, Diplomstudium oder MSci)
- österreichische Staatsbürgerschaft oder freier und uneingeschränkter Zugang zum österreichischen Arbeitsmarkt
- gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- einwandfreier Leumund und volle Handlungsfähigkeit
- bei männlichen Bewerbern, die Ableistung des Grundwehr- oder Zivildienstes
- Führerschein B

#### **Besondere Kenntnisse und Fähigkeiten:**

- fundierte Kenntnisse im Fachbereich der Sedimentgeologie mit Schwerpunkt auf siliziklastische Gesteine und deren Fazies sowie der Geologie Österreichs
- Erfahrungen bei geologischen Geländearbeiten und Kartierungen sowie die Fähigkeit, komplexe Sachverhalte schnell zu erfassen und zu beurteilen
- Kenntnisse der in der Sedimentgeologie angewendeten Methoden und die Bereitschaft zu deren Vertiefung, insbesondere Kenntnisse der Faziesansprache siliziklastischer Sedimente und der Anwendung (bio)stratigraphischer Methoden (kalkiges Nannoplankton)
- Fähigkeit und Bereitschaft zur Teamarbeit und zur Kooperation mit wissenschaftlichen Institutionen sowie zur eigenverantwortlichen Projektplanung und -durchführung
- gute körperliche Eignung und Ausdauer für Geländearbeiten, insbesondere in alpiner Umgebung
- Kenntnisse im Umgang mit den für den Arbeitsbereich relevanten Computerprogrammen (z. B., GIS-Programme, Graphikprogramme, Datenbanken, etc.)

#### **Wir bieten:**

- diverse Vorteile wie z.B. gleitende Arbeitszeit, moderne Hard- und Softwareausstattung, moderne Räumlichkeiten
- Verantwortungsübertragung und die Möglichkeit, bei der Entwicklung von Lösungsansätzen für gesellschaftsrelevante Fragestellungen im Bereich der Geowissenschaften beizutragen
- vielfältige Weiterbildungsmöglichkeiten sowie Teilnahme an nationalen und internationalen Tagungen
- interessante und herausfordernde Aufgaben im wissenschaftlichen Umfeld
- ein innovatives und motiviertes Team.

Für die beschriebene Tätigkeit wird abhängig von der vorhandenen Qualifikation und/oder der einschlägigen Berufserfahrung ein Mindest-Anfangsgehalt von € 3.128,75 (mtl. brutto, 14x/Jahr) geboten.

Dienstort ist die Geologische Bundesanstalt in 1030 Wien, Neulinggasse 38.

Die Anstellung erfolgt im Rahmen der „Teilrechtsfähigkeit“ der Geologischen Bundesanstalt. Es handelt sich daher NICHT um eine Beschäftigung im Bundesdienst.

Die Geologische Bundesanstalt ist bestrebt, den Frauenanteil zu erhöhen. Bewerbungen von Frauen für die ausgeschriebene Stelle sind daher besonders erwünscht.

Wir freuen uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung (Lebenslauf, Motivationsschreiben, Zeugnisse) – ausschließlich auf Deutsch und **mit konkreter Bezugnahme auf die gegenständliche Stellenausschreibung – bis spätestens 15.07.2022** per E-Mail an:  
[bew-sedgeo-flysch@geologie.ac.at](mailto:bew-sedgeo-flysch@geologie.ac.at)

Auskünfte erteilt:

Mag. Gerhard Bryda, [gerhard.bryda@geologie.ac.at](mailto:gerhard.bryda@geologie.ac.at), Tel.: +43 1 712 56 74 / 234

Wien, 20.06.2022

Mag. Robert Supper  
Vizedirektor